

Friederike Kempner (1836-1904)

*** [Es scheint der Mond so helle,]**

Es scheint der Mond so helle,
So silbern strahlt der Mond,
Ich stehe an der Stelle,
Wo all mein Lieben wohnt!

5

Ich stehe still und segne
Den Platz, das Haus, die Luft,
Daß niemals drin begegne,
Was Schmerz und Tränen ruft.
(41 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/kempner/gedichte/ged110.html>